

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 27.

Samstag 9. April

1853.

Ämliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Stammheim

Oberamts Calw.
(Gläubiger-Anruf).

Alle Ansprüche an den am 21. Feb. 1853 verstorbenen Georg Jakob Kirchherr, Küfermeister von Stammheim, sind am

15. April

Nachmittags 2 Uhr

auf dem Rathhause zu Calw vor der unterzeichneten Stelle zu erweisen; widrigenfalls sie bei der Auseinandersetzung seines Nachlasses unberücksichtigt bleiben müßten, und nachher keine Zahlungsmittel mehr finden würden.

Den 6. April 1853.

R. Gerichtsnotariat Calw.
Magenau.

Calw.

(LiegenschaftsVerkauf).

Aus der Gantmasse des Johann Jakob Lanfer, Fuhrmanns werden am

Montag den 18. April

Nachmittags 1 Uhr

auf hiesigem Rathhaus folgende Feldgüter im Aufstreich verkauft werden:

- 1 Mrg. 8 Rt. Zella Heumaden, br. Heerstraße, Aukt. 100 fl.
- 3 Brtl. in der Heumade 40 fl.
- 2 Brtl. Grasafer auf der Steinrinne 100 fl.
- 2 Brtl. 2 $\frac{1}{2}$ Rt. auf der Steinrinne 100 fl.
- 1 Mrg. 1 Brtl. 8 $\frac{3}{4}$ Rt. Bausacker Ueberbesserung oben im Hau (Muckberg) 75 fl.

Es ist dabei zu bemerken, daß

die Güter sogleich dem Meistbietenden unbedingt zugeschlagen werden.

Jeder Käufer hat einen tüchtigen Bürgen mitzubringen.

Gemeinderath.

Calw.

(Haus- und Garten-Verkauf).

Aus der Gantmasse des Johann Jakob Lanfer, Fuhrmanns am

Montag den 9 Mai,

Nachmittags 1 Uhr

auf dem Rathhaus:

die Hälfte einer dreistöckigen Behausung mit Keller in der Badgasse und

4 Rt. Garten dahinter angeschlagen zu 500 fl.

Gemeinderath.

Röthenbach.

(LiegenschaftsVerkauf).

Aus der Gantmasse des Georg Adam Kusterer, gewesenen Hirschwirths dahier wird dem Beschluß der Gläubiger gemäß die vorhandene Liegenschaft bestehend in

Einer zweistöckigen Behausung (Wirtschaft zum Hirsch mit Realrecht), nebst Scheuer, gewölbtem Keller, Holz- und Strohütte,

- 1 Morgen 2 $\frac{1}{2}$ Brtl. Baum- und Grasgarten beim Haus,
- 20 Morgen, 2,9 Rth. Aker,
- 4 Morgen, 3 $\frac{1}{2}$ Brtl. 12 Rth. Wiesen und
- 38 $\frac{1}{2}$ Morgen 46,2 Rth. Wald

am Freitag den 15. dieses Monats Morgens 8 Uhr auf dem Rathhaus zu Röthenbach in der Art zur öffentlichen Versteigerung

gebracht, daß dem Meistbietenden gleich bei der Verkaufsverhandlung zugeschlagen werden kann.

Auswärtige Kaufsliebhaber und beziehungsweise deren Bürgen haben sich mit den erforderlichen Zeugnissen zu versehen. Den 5. April 1853.

R. Amtsnotariat Teinach.
C. F. Kerler.

Teinach.

(LiegenschaftsVerkauf).

Die zu nachstehenden Gantmassen gehörige Liegenschaft kommt am

Freitag den 13. Mai

Vormittags von 8 Uhr an auf dem Rathhaus dahier in öffentlicher Aufstreich:

- 1.) Aus der Gantmasse des Jakob Friedrich Holzinger dahier Eine einstockige Behausung mit angebauter Wagen- und Holzhitte bei der Delmühle 1 Brtl. 28 Rth. Bausfeld am Zavelsteiner Weg auf der Markung Zavelstein.

- 2.) aus der Gantmasse der Jung Michael Lötterle, Metzgers Wittwe dahier, Maria Catharina geb. Dangelmaier

Die Hälfte an Einer zweistöckigen Behausung mit einer im untern Stock eingerichteten Mezig am Zavelsteiner Weg

- 1 $\frac{1}{2}$ Brtl. 27 Rth. neues Mes Bausfeld am Berg im Röthenbacher Thale und die Hälfte an 2 Brtl. Bausfeld am Teinacher Berg, beides auf Zavelsteiner Markung.

Den 5. April 1853.

Schultheißenamt.
C. F. Kerler.

reise
April 1853.
fr. fl. fr.
3 48 13 —
5 36 5 —
4 34 4 12
fr. fr.
1 4
1 30
1 20
1 52
2 —
8 Schffl. Ker-
1, 6 Schffl.
den 170 Schffl.
Dinkel, 58
stellt bleiben —
Schffl. Dinkel,
tigen.
Haber,
fr. Schffl. fl. fr.
— 5 5 36
54 2 5 30
36 4 4 45
30 6 4 42
24 10 4 30
12 10 4 24
— 8 4 20
— 3 4 12
ernbrod 12 fr.
0 fr. 1 Kren-
Loth. Fleisch
senfleisch 9 fr.
geringeres — fr.
Albfleisch 6 fr.,
Schweinefleisch
gezogen 10fr.
amt. Schuld.

S o m m e n h a r t.

(Liegenschaftsverkauf).

Dem Auftrag des K. Obergerichts Calw zur Folge, wird die zur Gantmasse der Christine Magdalene Weber, Wittve des Hirschwirths Michael Weber dahier, gehörige Liegenschaft, zum Verkaufe gebracht werden.

Hiezu hat man Tagfahrt

Dienstag den 10. Mai

Vormittags 8 Uhr

festgesetzt.

Die Liegenschaft besteht,

1.) in einer zweistöckigen Behausung mit Scheuer, Stallung und Keller unter einem Dach, auf dem Wasen, die Wirthschaft zum Hirsch, mit dinglicher Schildwirthschaftsgerechtigkeit, und einem kleinen Gärtle.

2.) 12 Mrg. 1 1/2 Brtl. Aker, der Steinafer genannt.

3.) 2 1/2 Brtl. Garten beim Haus

4.) 2 Brtl. Wiesen,

5.) 1 Mrg. 3 Brtl. 11 1/4 Mth. allda, auf der Markung Altbulach im Feinachtal.

6.) ca. 2 1/2 Mrg. Wald.

Kaufsliebhaber werden mit dem Bemerkten eingeladen, das sich Auswärtige Käufer wie die allenfallsige Bürger mit legalisirten Vermögenszeugnissen, vor der Verkaufskommission auszuweisen haben.

Den 6. April 1853.

Schultheißnamt.

Dittus.

H o f f e t t.

(Holzverkauf).

Aus dem Walde der Jakob Kuster'schen Kinder, werden am

Montag den 11. d. M.

Vormittags 10 Uhr

in dem Wirthshaus zu Hoffett 40 Stämme tannenes Langholz verkauft.

Den 5. April 1853.

Schultheiß Mönch.

A l t b u r g.

(Holzverkauf).

Die hiesige Kommun verkauft aus ihrem Gemeindegeld

150 Stück Langholz

das sich am besten zu Bauholz eignen würde. Der Verkauf ist am

Freitag den 15. April

Mittags 1 Uhr

auf dem Rathhaus in Altburg.

Den 5. April 1853.

Schultheißnamt.

Erhart.

H i r s a u.

(Brunnenteuchlieferung).

Die Gemeinde braucht 60 Stück

Brunnenteuch; die AbstreichsVerhandlung wird am

Donnerstag den 14. April

Vormittags 9 Uhr

auf hiesigem Rathhaus vorgenommen.

Den 6. April 1853.

Schultheißnamt.

Kepler.

H i r s a u.

(Hausverkauf im Exekutionsweg).

Das im Wochenblatt Nr. 18 beschriebene vormals Lutzsche Haus im Kloster dahier, fand bis jetzt keinen Liebhaber, der Gemeinderath beschloß daher, einen weitem Verkaufsversuch am

Montag den 9. Mai

Vormittags 9 Uhr

auf hiesigem Rathhaus vorzunehmen. Liebhaber werden hiezu eingeladen, hier unbekannt Kaufslustige wollen sich mit obrigkeitlichen Prädikats- u. Vermögenszeugnissen versehen.

Den 5. April 1853.

Schultheiß Kepler.

S i m m o z h e i m.

Am

Donnerstag den 14. April

werden auf dem Rathhause

ca. 100 Saffl. Dinkel und

100 Saffl. Haber

im Aufstreich verkauft.

Den 6. April 1853.

Schultheißnamt.

Schulz.

S i m m o z h e i m.

Am

Donnerstag den 14. April

Nachmittags 2 Uhr

wird daselbst eine gut erhaltene Scheuer 32' lang und 32' breit an den Meistbietenden auf dem Rathhause verkauft.

Den 6. April 1853.

Schultheißnamt.

Schulz.

Oberamtsgericht Calw.

(Gläubigeranruf).

In nachgenannter Gantfache wird die Schuldenliquidation zu der bezeichneten Zeit vorgenommen werden.

Man fordert die Gläubiger unter Verweisung auf die im Staatsanzeiger erscheinende weitere Bekanntmachung hiezu auf, ihre Ansprüche gehörig anzumelden.

Weil. Johannes Kühn, gewesenen

Schultheißen zu Ottenbronn am

Freitag den 29. April

Vormittags 8 Uhr

zu Ottenbronn.

Den 22. März 1853.

K. Oberamtsgericht.

Ebensperger.

L i e b e n z e l l.

Gerichtsbezirks Calw.

(Gläubigeranruf und außergerichtliche Schuldenliquidation).

Mit außergerichtlicher Erledigung des Schuldenwesens des G. W. Liesching, gewes. Besitzers des oberen Bades, beauftragt, ergeht an alle diejenigen, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche an die Masse zu machen haben, und dem Nachlaßvergleich noch nicht beigetreten sind, die Aufforderung, am

Samstag den 16. April

Vormittags, von 8 Uhr an

ihre Forderungen, und deren etwaige Vorzugsrechte unter Vorlegung der erforderlichen Beweismittel auf dem hiesigen Rathhause gehörig zu liquidiren.

Die schriftlich Liquidirenden werden als den Beschlüssen der anwesenden Gläubiger beitretend angenommen; diejenigen aber, welche ihre Forderungen gar nicht liquidiren, und deren Ansprüche auch aus den Akten nicht ersichtlich sind, haben es sich selbst zuzuschreiben, wenn sie unberücksichtigt bleiben.

Den 17. März 1853.

K. Amtsnotar und Gemeinderath

Liebenzell.

vt. Amtsnotar und Stadtschultheiß

Kraß.

O t t e n b r o n n.

(Fahrniß-Verkauf).

Am

Montag den 11. April

und folgende Tage

je von Morgens 8 Uhr an

wird zu Ottenbronn im Wohnhause des verstorbenen Schuldheissen Johannes Kühn aus dessen Gantmasse versteigert:

Bücher, Mannskleider, Leinwand, Küchengehör aller Art, Schreinwerk, Feld- und Handgeschirr, allerlei Hausrath, ein Webstuhl und Webergeschirr, Fässer und Bandgeschirr, eine Mostkelter, Fuhrgeschirr, worunter Wagen, Pflug, Egge, Eselritten, eine Puzmühle, Vieh: 2 Ochsen, 2 Kühe, 2 Rinder, 1 Schwein, Früchte: Dinkel, Haber, Roggen, Weizen, Erbisen, Leinsamen, Hanfsamen, Kartoffeln, Heu und Dehnd, Stroh, Obstmost.

Die Kaufsliebhaber werden eingeladen.

Den 31. März 1853.

K. Gerichtsnotariat. Magenu.

Calw.

(Gläubigeraufruf).

Auf den am 1. März d. J. erfolgten Tod des Schuhmachermeisters Jakob Friedrich Raible hat sich dessen Wittwe — gegen Ueberlassung des Vermögens der Masse für ihr Beibringen — mit den Gläubigern des Mannes gütlich auseinandergesetzt. Sollten noch unbekannte Ansprüche an diese Masse bestehen, so sind solche am

15. April

Morgens 8 Uhr

dahier zu erweisen, widrigenfalls sie bei dem Vollzuge der erwähnten Auseinandersetzung unberücksichtigt bleiben müßten, und nachher keinerlei Aussicht auf Befriedigung hätten.

Den 1. April 1853.

K. Gerichtsnotariat. Magenu.

und Waifengericht.

Ottenbronn.

(Liegenschafts-Verkauf)

Am

Donnerstag den 28. April

Nachmittags 1 Uhr

wird zu Ottenbronn die zur Gantmasse des verstorbenen Schuldheissen Johannes Kühn gehörige Liegenschaft im Gasthaus zum Adler zur Versteigerung kommen. Die Kaufsliebhaber wollen sich dabei einfinden.

Den 31. März 1853.

K. Gerichtsnotariat Calw. Magenu.

Diese Liegenschaft ist:

Gebäude,

- 1) Eine neuerbaute zweibarnige Scheuer auf dem Maierhof,
- 2) 28²/₁₀ R. Wurzgarten dabei,
- 3) 7 Morg. 2¹/₂ W. 10²/₁₀ R. Aker in Hofäckern, an Einem Stücke, vom ehemaligen Maierhofe bei dieser Scheuer in bester Lage,
- 4) 3 W. 10 R. 5²/₈ Sch. Wiesen im Altweg neben Gottlieb Holzäpfel und Jakob Friedrich Kappeler, zehntfrei, in Calwer Markung.

Teinaeh.

(Liegenschafts-Verkauf).

Aus der Gantmasse der weil. Gottlieb Schmid, Maurers Wittwe von hier, wird die vorhandene Liegenschaft bestehend in

Einer kleinen einstöckigen Behausung an der Calwer Straße, und 1⁷/₁₀ Mth. Garten hinter dem Haus

am

Freitag den 22. April

Vormittags 10 Uhr

auf dem hiesigen Rathhause im Aufstreich verkauft, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 15. März 1853.

Schuldheissenamt.

G. J. Kerler.

Außeramtliche Gegenstände.

Calw.

Ich habe ungefähr 40 Zentner gut eingebrachtes Kleeheu zu verkaufen, auch kann ein Chaise in meiner Scheuer aufbewahrt werden.

J. Rodholz, Schuhmacher.

Calw. Nächsten Sonntag sowie die ganze Woche über sind frische Laugenbrezeln zu haben bei

Frohnmeyer z. Kanne.

Geld auszuliehen, gegen gesetzliche Sicherheit in Gütern: 600 fl. bei der Theilgemeinde Hofstätt.

Calw.

Der HausAntheil des weil. C. G. Strohm in der Vorstadt ist dem Verkauf ausgesetzt. Näheres bei G. J. Müller z. Traube.

Hirsau.

(Hochzeit-Einladung).

Zu unserer Hochzeit, welche wir nächsten Donnerstag den 14. April im Gasthaus zum Lamm dahier feiern werden, laden wir unsere Bekannte und Freunde höflich ein. Gottlieb Greiner. Wilhelmine Beerli.

Calw

Schönen Zottelhaber zum Säen hat zu verkaufen

Mezger Maier, Wittwe.

Calw und Liebenzell. (Wiesen-Verpachtung).

Am 16. April bin ich gesonnen, meine auf Liebenzeller Markung an der Straße nach Calw gelegenen ca. 3 Morgen Wiesen ganz oder theilweise auf 6 Jahre an den Meistbietenden zu verpachten. Die Verhandlung findet Mittags 2 Uhr auf dem Kupferhammer in Liebenzell statt. Die Pachtliebhaber haben zahlungsfähige Bürgen zu stellen.

Fried. Schaubert.

Simozheim.

Nächsten Montag und Dienstag ist rothe Waare und Kalk zu haben bei Ziegler Kirchner.

Calw.

Morgen Sonntag schenkt vorzügliches Lagerbier aus und ladet zu zahlreichem Besuche ergehenst ein

Kempfer

z. Jungfer.

Calw.

Guten frühen Säehaber verkauft Schneider Walther. Weil die Stadt Saatsamen, und zwar von dem so beliebten Seeländer Saatsamen,



Buchweizen, Sommerweizen, Sommerroggen, Hauf-, Klee- und Esperfaamen, Landhonig zum Füttern der Bienen und dergl. sind bei mir zu haben.

Schüz zum Löwen.

Calw.

Wollene Sommerstoffe, um damit aufzuräumen, zu sehr herabgesetzten Preisen, bei

Ferd. Georgii.

Calw.

(Eigenschaftsverkauf).

Die Erben des verstorbenen Doktor Schüz verkaufen ihr Gut an der Stammheimer Staige, ungefähr 3 Mgn. haltend, entweder im Ganzen oder in Theilen. Die öffentliche Aufstreichs Verhandlung auf hiesigem Rathhaus findet am

Montag den 18. April

Nachmittags 1 Uhr

Statt.

Calw.

Esperfaamen, ächten russischen Leinsaamen, ewigen und dreiblättrigen Kleezaamen und englischen Grassaamen empfiehlt

Ferd. Georgii.

Calw.

Nachricht für Auswanderer von Mannheim über Köln und Havre. Die Preise sind bedeutend ermäßigt, und nähere Auskunft erteilt der Agent

Louis Dreif.

Gültlingen.

(Ellenwaaren-Empfehlung).

Sommerzeug, Manchester, schwarz und rosa 3/4, Barchent, grau und weiß Doppeltuch, Schürtinge, so wie aller Art seide, wolle und baumwolle Bänder hat stets in schöner Auswahl und empfiehlt zu billigen Preisen

J. G. Hummel.

Gültlingen.

(Garn-Empfehlung).

Alle Sorten Web- und Strickgarne billig zu haben bei

J. G. Hummel.

Calw.

Einen noch schönen gewirkten Shawls hat zu verkaufen

Wilhelm Stoll.

Calw.

Frische Eßigbette ist fortwährend zu haben.

Mehl. Ungemach.

Calw.

Nachricht für Auswanderer nach Amerika.

Spezial-Agentur

der 16 regelmäßigen Postschiffe

zwischen Havre & New-York,

von Chrystie, Heinrich u. Comp. in Kehl, Mainz u. Havre.

Wir expediren in den Monaten April und Mai von Havre nach New-York

am 28. April	das Postschiff	Mercur,	Kapitän	Conn,	1500 Tonnen,
" 30. "	"	Admiral,	"	Bliffins,	1000 "
" 5. Mai	"	Havre,	"	Mulford,	1000 "
" 12. "	"	CarolusMagn.	"	Chase,	2000 "
" 17. "	"	Isaac Bell,	"	Jobson,	1500 "
" 20. "	"	Wilh. Tell,	"	Zant,	1500 "

nach New-Orleans

am 12. und 20. April, je Dreimaster erster Klasse.

Unsere Auswanderer werden durch zuverlässige Kondukteure bis Havre begleitet.

Spezial-Agentur der 16 regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre & New-York.

Chrystie Heinrich & Comp.

in Kehl, Mainz und Havre.

Die Ueberfahrtspreise für April und Mai sind besonders ermäßigt und ist daher Auswanderungslustigen zu dieser günstigen Jahreszeit die beste Gelegenheit gegeben, ebenso sicher, als billig, mit den benannten vorzüglichen Postschiffen nach Amerika zu kommen.

Der BezirksAgent

Heinr. Hutten.

Wechsel für Auswanderer, amerikanisches Gold und französisches Geld sind fortwährend zu haben bei

Heinr. Hutten.

Leonberg.

Für Auswanderer!

Ich bin ermächtigt, für die Reisen am 21. und 28. April, ab Mannheim, Alford mit Auswanderern, oder sonstigen Reisenden nach New-York, zu 60 fl. und 48 fl. mit See- und Proviant, abzuschließen, und bitte um zahlreichen und baldigen Zuspruch, da vorauszusetzen ist, daß die für diese Reise bestimmte schöne Dreimaster-Postschiffe zu diesen billigen Preisen bald besetzt sein werden; es hat sich bereits eine Gesellschaft angezeigt.

Kaufmann Enstin,

Agent für die Bezirke Calw, Leonberg, Vaihingen und Maulbronn.

Breitenberg.

Michael Schaible verkauft den 13 April

sein ganzes Anwesen, Haus sammt dazu gehörigem Gebäude mit 10 Morgen Acker, Wiesen und Gärten, auch 4 Morgen Wald aus freier Hand; er ist willens auszuwandern. Die Schuld-

heißendämter wollen es in ihren Gemeinde bekannt machen.

Michael Schaible.

Redakteur: Gustav Rivinius.

Druck und Verlag der Rivinius'schen Buchdruckerei in Calw.